

„Klima Thrill“ in der Ökologiestation: Spannende Autorenlesung zu ökologischen Themen

Extreme Hitze, heftigste Stürme, sintflutartiger Regen, andauernde Trockenheit und rapide schmelzende Polarkappen – die ersten Ausläufer der Klimakrise zeigen sich längst und die Zukunft unserer Lebenswelten erscheint immer problematischer und ungewisser. Das beschäftigt mittlerweile auch Thriller-Autoren. Und wie! Drei davon stellen ihre unglaublich spannenden Klima-Thriller am 20.10.2024 um 19.00 Uhr in der Ökologiestation in Bergkamen vor. Wo auch sonst!



Wolf Harlander.
Foto: privat

In den neuesten Thrillern der drei angesagten Autoren Thilo Winter, Tibor Rode und Wolf Harlander steht das Thema Umweltschutz im Vordergrund. Ein Thrill-Abend absoluter Extraklasse, moderiert von der Radiojournalistin Gabriele Kraiczek und musikalisch begleitet vom Meinhard Siegel Trio. Das internationale Krimifestival Mord am Hellweg geht damit in

Bergkamen in die nächste Runde.

SO / 20.10.2024 / 19.00 UHR

Mord am Hellweg – Klima Thrill



Thilo Winter. Foto: Jutta Wieloch

Ökostation Bergkamen, Westenhellweg 110, 59192 Bergkamen

Weitere Infos unter:

tickets.bergkamen.de oder 02307/ 965 464

www.mord-am-hellweg.de

**Revision im Hallenbad
Bergkamen: vom 14.10. bis
03.11.2024 geschlossen**



Die jährlichen Revisionsarbeiten im Hallenbad Bergkamen stehen an. Dafür bleibt die GSW-Einrichtung vom 14. Oktober bis 3. November geschlossen.

Vom 14. Oktober bis einschließlich 03. November 2024 finden im Hallenbad Bergkamen die jährlichen Revisionsarbeiten statt. In diesem Zeitraum bleibt die Einrichtung geschlossen. In der Revision werden verschiedene Reinigungsarbeiten und technische Wartungen durchgeführt. So werden unter anderem die Schwallwasserkammern gereinigt und desinfiziert, Wartungen an Hubböden, der Badewasser- und Lüftungstechnik durchgeführt.

„Im nächsten Jahr wird das Häupenbad als großes Freizeitbad eröffnet, dennoch tun wir alles Notwendige dafür, um in unserem alten Schätzchen den Badebetrieb vollumfänglich sicherzustellen!“, betont Carsten Langstein, Bäderleiter der GSW Wasserwelt.

Dennis Junge als Technischer Leiter ergänzt: „Die Instandhaltungskosten zum Lebenszyklusende sind immens – die alten technischen Anlagen stellen uns immer wieder vor

Herausforderungen.“

Wie bekannt, öffnet im nächsten Sommer das neue Häupenbad am Häupenweg. Diese Revisionschließzeit wird die letzte im Hallenbad Bergkamen sein.

Als Alternative können in dem Zeitraum sowohl das Hallenbad Kamen als auch das Hallenbad Bönen zu den regulären Öffnungszeiten besucht werden. Das Hallenbad Bergkamen öffnet wieder am 04. November 2024.

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.

Unbekannte Pkw-Fahrerin fährt 16-Jährige an und flüchtet

Am Dienstag vergangener Woche (01.10.2024) schob eine 16-jährige Bergkamenerin gegen 12.30 Uhr ihren E-Scooter über den Gehweg der Landwehrstraße in Bergkamen in Richtung Töddinghauser Straße. Auf Höhe des dortigen Discounterparkplatzes beabsichtigte eine bislang unbekannte Pkw-Fahrerin nach rechts auf die Töddinghauser Straße abzubiegen. Dabei übersah sie die 16-Jährige.

Mit ihrem Pkw berührte sie den E-Scooter und verletzte zudem die 16-Jährige leicht.

Direkt im Anschluss verließ die Pkw-Fahrerin die Unfallörtlichkeit, ohne sich um die 16-Jährige und den entstandenen Schaden zu kümmern.

Die Polizei sucht jetzt nach der Unfallverursacherin:

- Weiblich
- Ca. 30-35 Jahre alt
- Hellbraune Haare
- Auf dem Beifahrerseite soll ein Junge gesessen haben
- Es soll sich um einen silbernen Peugeot 206 handeln

Wer kann weitere Angaben zu der Gesuchten machen oder weiß, um wen es sich handeln könnte? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.

**Oktoberfest
Kaffeeklatsch**

beim



Unter dem Motto des Oktoberfests wurde beim städtischen Kaffeeklatsch am vergangenen Sonntag im Martin-Luther-Haus herzlich geschunkelt und gelacht. „Alles war perfekt. Von Torten, der Bedienung, dem flotten Musikduo auf der Bühne bis hin zur Deko. Das Freiwillige ihre Freizeit für sowas aufbringen, das muss man mal würdigen. Vielen Dank!“, sagte eine der Besucherinnen am Montagmorgen. Um das dem Organisationsteam persönlich überbringen, war sie extra ins Rathaus gereist.

Dieses Mal waren über 140 Gäste vor Ort, weit mehr als die Initiatorinnen und Initiatoren erwartet hatten. Die 17 gespendeten Kuchen reichten passgenau. Auch die aufgestellte Fotowand wurde gut angenommen. Musikalisch stellten Andy & Lucia das Rahmenprogramm und unterhielten die Besucherinnen und Besucher im vollen Umfang.

Der nächste Kaffeeklatsch findet am Sonntag, den 03.11.2024 (14:30 bis 17:00 Uhr) im St. Elisabeth-Haus (Parkstraße 2a) statt.

Die Veranstaltung wird vorwiegend ehrenamtlich durchgeführt und ist daher kostenlos.

Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine Anmeldung ist erforderlich. Für weitere Informationen steht Thomas Lackmann, bei der Stadt Bergkamen unter anderem zuständig für Seniorenarbeit, gerne zur Verfügung. Telefonisch unter 02307/965-433 (vormittags von montags bis freitags) und per E-Mail an kaffeeklatsch@bergkamen.de.

ADFC lädt ein: Radtour zum Phönixsee nach Dortmund

Der ADFC Bergkamen bietet eine Radtour zum Phönixsee nach Dortmund an, die für E-Biker oder gut trainierte Bio-Biker geeignet ist. Am Phönixsee ist eine Einkehr in einem Restaurant geplant. Die Tour ist ca. 50 km lang und enthält kleinere Steigungen, die aber für jedermann machbar sind. Wir planen gegen 16.00 Uhr zurück in Bergkamen zu sein.

Start ist am 09.10.2024 um 11.00 Uhr am Treffpunkt VHS, Lessingstrasse 2, 59192 Bergkamen. Als 2. Treffpunkt ist der Brunnen am alten Mark in Kamen gegen 11.20 Uhr eingeplant.

Weitere Details sind hier verfügbar:

<https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/139306-wir-fahren-zum-ponixsee-nach-dortmundhorde>

„Käpten Knitterbart und seine Bande“ eröffnet die Kindertheatersaison im studio theater



Käpten Knitterbart ist der wildeste aller Piraten.

Der Theaterspaß am Nachmittag des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Bergkamen (kijub) startet am Mittwoch, 30.10.2024 im studio theater mit der Aufführung “Käpten Knitterbart und seine Bande” des Trotz-Alledem-Theater aus Bielefeld in die neue Kindertheatersaison.

Das Trotz-Alledem-Theater verwandelt das bekannte Bilderbuch

von Cornelia Funke und Kerstin Meyer in ein spannendes und ebenso amüsantes Piratentheaterstück.

Und darum geht es: Käpten Knitterbart ist der wildeste aller Piraten. Wenn sein Schiff am Horizont erscheint, zittern alle ehrlichen Seeleute vor Angst wie Wackelpudding. Niemand ist vor seiner Bande sicher. Alle sind mit an Bord: Der Fiese Freddy, der Kahle Knut, Harald die Holzhand, der Blaue Hein, der Bucklige Bill und noch 20 andere wilde Kerle. Ein Piratenkapitän braucht ein langes Messer, eine Pistole und eine sehr laute Stimme. Das sind drei Dinge, mit denen man Leuten nämlich eine Heidenangst einjagen kann. Und wenn Leute eine Heidenangst haben, dann machen sie alles, was ein Piratenkapitän will. Aber ein Schiff hätte er besser vorbeifahren lassen sollen. An Bord ist nämlich ein kleines Mädchen namens Molly, das dafür sorgt, dass dem bösen Piraten der Bart vor Angst mal so richtig schlottert.

Das Stück ist geeignet für Menschen ab 5 Jahren.

Die Theaterreihe des Kijub für Kinder bietet im Herbst/Winter 2024/2025 außerdem noch weitere Stücke an:

Am 20.11. wird es vorweihnachtlich – das Theater Töfte kommt mit Kowalski, der wie in jedem Jahr auf seiner Leuchtturminsel mit der Muschel Benjamin und dem Hummer James Cook ein ganz gemütliches und besinnliches Weihnachtsfest feiern will – doch plötzlich landet mit viel Getöse ein Raumschiff mitten auf der Leuchtturminsel und wer steigt aus? – Der Weihnachtsmann leibhaftig!

Ein stimmungsvolles Bühnenbild, große Figuren die mit der Hilfe von Kindern aus dem Publikum animiert werden, Tanz, Schauspiel, viel Musik und ständiger Dialog mit dem Publikum – sind die Erfolgsgeheimnisse dieser bezaubernden Geschichte.

Das Theater Don Kidschote – next generation macht sich am 11.12. mit Schnick und Schnack mit Zauberei, Witz, viel Musik und Bewegung auf die Suche nach dem Glück. Dabei gehen sie

mehreren Fragen auf den Grund. Kann man Glück zaubern? Wo kann man Glück finden? Ist Glück für immer? Fragen über Fragen! Alles im direkten interaktiven Austausch mit dem jungen Publikum.



Pippi Langstrumpf.

Und frei nach dem Motto „Sei wild und frech und wunderbar“ kommt zum Abschluss des Theaterspaß am Nachmittag am 23.01.2025 das wohl zauberhafteste, rothaarige Mädchen der Welt auf die studio theater Bühne – Pippi Langstrumpf. Dann lässt das Wodo Puppenspieltheater Pippi, ihre Freunde Thommy und Annika, das Pferd, das Äffchen und natürlich auch die Prusseliese eine aufregende Geschichte erleben.

Beginn ist jeweils um 15:00 Uhr, die Aufführungen dauern etwa eine Stunde. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €) können für alle Stücke ab sofort im kijub telefonisch unter 02307/965475 oder per Mail unter info@kijub-bergkamen.de reserviert werden. Die Bezahlung erfolgt ausschließlich an der Tageskasse.

- Käpten Knitterbart und seine Bande (Trotz-Alledem-Theater) am 30.10.2024
- Weihnachten auf dem Leuchtturm (Theater Töfte) am 20.11.2024
- Schnick und Schnack auf der Suche nach dem Glück (Don

Kidschote next generation) am 11.12.2024

▪ Pippi Langstrumpf (Wodo Puppenspiel) am 23.01.2025

Unfallflucht: Trecker bringt 84-jährigen Radfahrer auf dem Sesekeradweg zu Fall

Am Montag ist gegen 08.00 Uhr ein 84-jähriger Fahrradfahrer aus Bergkamen auf dem Sesekeradweg in Kamen angefahren und dabei verletzt worden.

Der Mann befand sich auf dem Seseke-Radweg in Richtung Kamen, als ihn zwischen der Derner Straße und der Autobahn A1 von hinten ein Trecker überholte. Dabei berührte ihn der Treckerfahrer und setzte seine Fahrt fort, ohne sich um den Unfall und den zu Boden gefallenen Fahrradfahrer zu kümmern.

Leicht verletzt begab sich der 84-Jährige selbstständig zur ambulanten Behandlung zu einem Arzt.

Nach Aussage des Fahrradfahrers soll es sich um einen sehr großen, grünen Trecker ohne angebrachte Kennzeichen handeln.

Beobachter des Unfalls werden gebeten, sich mit der Polizei in Kamen in Verbindung zu setzen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de

Bundestagsabgeordneter Michael Sacher und die GRÜNE Ratsfraktion besuchen das Kraftwerk Bergkamen-Heil



Im Rahmen eines Besuches informierte das Unternehmen STEAG/Iqony über die aktuelle Situation und Zukunftsperspektiven des Kraftwerksstandorts in Bergkamen Heil. Neben dem Bundestagsabgeordneten Michael Sacher, der auch für Angelegenheiten der Europäischen Union und für Klimaschutz und Energie zuständig ist, nahmen an dem Termin der Leiter der Energiepolitik, Dr. Hans Wolf von Koeller, der Kraftwerksleiter Torsten Koch, der stv. Bereichsleiter Kommunikation & Marketing Daniel Mühlenfeld, der Vorsitzende des Betriebsrats Bernd Hagemeier sowie Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Bergkamen teil.

Im Zentrum des Austausches stand dabei die Errichtung eines

Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerks (GuD) auf dem Betriebsgelände; dieses soll das derzeitige Kohlekraftwerk ersetzen. Aktuell ist das Kohlekraftwerk für die Versorgungssicherheit bis 2026 als systemrelevant eingestuft. Dies erschwert, so die Vertreter von STEAG/Iqony, eine zukunftsorientierte Entwicklung des Standorts.

Die Planung eines GuD-Kraftwerks war der Öffentlichkeit bereits auf einer Informationsveranstaltung vorgestellt worden. Für die Vertreterinnen und Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen diente der nachfolgende Besuch sich hierzu genauer zu informieren, aber auch einige aus ihrer Sicht kritischen Punkte anzusprechen.

Grundsätzlich teilt Michael Sacher die Auffassung, dass zur Netzstabilität und Versorgungssicherheit neben Wind- und Sonnenenergie zumindest für eine Übergangszeit GuD-Kraftwerke benötigt werden. Diese sollten zwingend, wie von Iqony in Heil geplant, künftig mit „grünem“ Wasserstoff betrieben werden können (H₂-ready). Da noch unsicher ist, ob und wann ein Betrieb mit 100 % grünem Wasserstoff möglich sein wird, blieben an dieser Stelle noch offene Fragen bestehen.

Neben den Planungen für das GuD-Kraftwerk stellten die Vertreter der STEAG/Iqony weitere Überlegungen für den Standort Heil vor. Diese umfassen einen Wasserstoff-Cluster und ein Batteriespeichersystem, das auf einem Teil des aktuellen Kohlelagers gebaut werden soll. Die Vertreter des Kraftwerks wiesen gegenüber dem Bundestagsabgeordneten auf die Notwendigkeit hin, den Netzausbau zu beschleunigen und für die erforderliche Planungssicherheit zu sorgen. Man müsse „Probleme zusammen denken“ und im Rahmen eines Masterplans Produzenten und Abnehmer bezeichnen. Entscheidend sei dabei auch, wo und wie das Netz konkret ausgebaut werden soll.

Die Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen Bergkamen begrüßten ausdrücklich die Überlegungen zur Investition in Energiespeicher und die langfristige Sicherung von Arbeits-

und Ausbildungsplätzen in Bergkamen.

Als Problematik bleibt für die Vertreterinnen und Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen bestehen, ob und wann ein Betrieb mit 100 % grünem Wasserstoff möglich sein wird, da so lange anteilig Gas als fossiler Energieträger verbrannt werden muss. Weiterhin sehen sie es als erforderlich an, den Leitungsverlauf der Gasleitung durch das Naturschutzgebiet Lippe-Auen zu vermeiden. Ob eine andere Leitungsführung möglich ist, wird durch das Unternehmen geprüft und ein weiterer Öffentlichkeitsdialog im Kraftwerk Bergkamen wurde in Aussicht gestellt.

Wohnungseinbruch in der Hans-Böckler-Straße in Oberaden: Zeugen gesucht

Am Samstag im Zeitraum von etwa 17:15 bis 20:00 Uhr brachen bislang unbekannte Täter über den rückwärtigen Garten und einen Balkon in eine Wohnung eines Mehrparteienhauses in der Hans-Böckler-Straße ein und entwendeten unter anderem Schmuck. Mögliche Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Kamen unter 02307 921 3220 oder unter 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Pedelec-Fahrerin bei Verkehrsunfall auf dem Langen Kamp schwer verletzt

Am Samstagnachmittag kam es gegen 16:55 Uhr auf der Straße Am Langen Kamp zu einem schweren Verkehrsunfall. Aus bislang ungeklärten Gründen fuhr eine 68-jährige Kamenerin mit ihrem Pedelec vom Seseke-Radweg aus Richtung Lünen kommend unvermittelt auf die Fahrbahn. Dort kam es zur Kollision mit dem PKW einer 27-jährigen Lünenerin, die in Richtung Lünener Straße fuhr.

Die Pedelec-Fahrerin wurde durch die Kollision zu Boden geschleudert und schwer verletzt. Ihr Ehemann und mehrere weitere Ersthelfer kümmerten sich bis zum Eintreffen der Rettungskräfte um sie. Sie wurde anschließend mit dem Rettungshubschrauber Christoph 8 in eine Unfallklinik geflogen. Die PKW-Fahrerin blieb unverletzt. Für die Dauer der Unfallaufnahme, bei der auch ein Verkehrsunfallaufnahmeteam des Polizeipräsidiums Dortmund zum Einsatz kam, war die Unfallstelle bis gegen 22:15 Uhr gesperrt. PKW und Pedelec wurden sichergestellt. Der Sachschaden wird insgesamt auf etwa 6.000 Euro geschätzt

Erinnerung **zur**
Infoveranstaltung **für**

angehende Familienpaten am 9.10.2024

Am **Mittwoch, den 09.10.2024** findet in den Räumlichkeiten der Familiären Kinder-Tagesbetreuung (Erich-Ollenhauer-Str. 34 in Bergkamen) um 18:00 Uhr eine Infoveranstaltung zu der im November stattfindenden Schulung für neue Familienpaten statt.

Sie erhalten alle nötigen Informationen zur ehrenamtlichen Arbeit von Familienpaten, zum Ablauf und zu den Inhalten der Schulung. Um den Familien auch weiterhin Hilfe anbieten zu können, möchten wir Sie herzlich einladen, an der Informationsveranstaltung für die Schulung zum Familienpaten teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich gerne mit ihren Fragen und für nähere Informationen beim:

Verein für Familiäre Kinder-Tagesbetreuung

Simone Pelzer oder Kordula Plancke

Telefon: 02307 280633

E-Mail: buero@famkitabe.de